

Absender:

Staatspräsident Isayas Afewerki
Via Botschaft des Staates Eritrea
Stavangerstraße 18
10439 Berlin

Sehr geehrter Herr Staatspräsident,

ich wende mich an Sie, um auf das Schicksal der Eritreerin Twen Theodros aufmerksam zu machen. Die Christin ist seit 2005 ohne Gerichtsverfahren in Haft. Sicherheitskräfte nahmen sie damals bei einem Abendgebetstreffen fest. Die Behörden forderten von ihr, ihren christlichen Glauben aufzugeben. Sie weigert sich jedoch, obwohl sie zeitweise unmenschliche Haftbedingungen und Misshandlungen erlitten hat.

Herr Präsident, die Teilnahme an friedlichen religiösen Zusammenkünften gehört zum Kern des Rechtes auf Religionsfreiheit, das auch Eritrea 2002 mit der Ratifizierung des Internationalen Paktes über bürgerliche und politische Rechte vertraglich garantiert. Die Festnahme und lange Gefangenschaft von Twen Theodros ohne ein Verfahren missachtet diesen völkerrechtlich bindenden Vertrag. Ich bitte daher um die sofortige Freilassung der Gefangenen.

Mit freundlichen Grüßen

Hochachtungsvoll

